

Provokation der Arbeitgeber

Die zweite Bundestarifverhandlung am 8. Oktober 2024 in Hannover-Langenhagen fand keinen positiven Abschluss. Den Forderungen der IGBCE begegneten die Arbeitgeber mit einer beispiellosen Blockadehaltung.

Kernbotschaft der Arbeitgeber:

- Kein Mitgliederbonus, keine Exklusivität für IGBCE-Mitgliedschaft
- Kein Verteilungsspielraum für Entgeltgestaltung
- Keine Verbesserung der Arbeitsbedingungen für den Durchfahrbetrieb und alle anderen Bereiche

Das inakzeptable Arbeitgeberangebot:

1. Entgelterhöhung

- 28 Monate Laufzeit (1. Oktober 2024 bis 31. Januar 2027)
- Einmalzahlung 100 Euro für 3 Leermonate
- Entgelterhöhung um 2,5 % zum Januar 2025
- Entgelterhöhung um weitere 2,5 % zum Januar 2026

2. Altersvorsorge: Erhöhung um 100 Euro jährlich

3. Schichtarbeit:

Erhöhung der Durchfahrzulage auf 8,5 % (entspricht 1 % Erhöhung)



#EINPLUSISTMUSS

Gute Tarifverträge – machen wir!
mitgliedwerden.igbce.de

**EIN PLUS
IST MUSS**

TARIFINFO

TARIFRUNDE PAPIER 2024



Nr. 3 / 9. Oktober 2024

TARIFRUNDE 2024 +++ 2. TARIFVERHANDLUNG +++ EIN PLUS IST MUSS

Antwort der Bundestarifkommission:

Das ist ein Schlag ins Gesicht unserer Mitglieder. Das Angebot zeugt von Ignoranz und Arroganz!

Unsere Forderung steht:

- Mitgliederbonus
- Entgelterhöhung von 8 % (oder mindestens Sockelbetrag 280 €) und
- Erhöhung der Attraktivität der Schichtarbeit

Die Papier-Arbeitgeber haben den Weg der Eskalation eingeschlagen. Seit dem 1. Oktober 2024 besteht keine Friedenspflicht mehr.

Wie wir mit dieser Situation umgehen, müssen wir noch beraten. Die Verhandlungen werden dann fortgesetzt, wenn die Arbeitgeber ihre Positionen überdacht haben.

**Jetzt sind betriebliche Aktivitäten
und Diskussionen mit den Mitgliedern
und den Arbeitgebern vor Ort gefragt.**



#EINPLUSISTMUSS

Gute Tarifverträge – machen wir!
mitgliedwerden.igbce.de

**EIN PLUS
+ IST MUSS**